

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SSV Ulm 1846 V : SC Staig II
Samstag, 01.04.2023, 12:00 Uhr

Candrea fixiert zwei Punkte für den SSV Ulm 1846 V

Als Flavio Candrea sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 6:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SC Staig II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SC Staig II meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Flavio Candrea, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schänzle / Göbel machten mit Rohrer / Bamberger beim 11:8, 11:7, 11:9 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. In vier Sätzen siegten am Nachbartisch Candrea / Aschoff gegen Mieke / Halwaß und gaben dabei nur einen Satz ab. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Flavio Candrea seinen Gegner Felix Rohrer beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Luis Aschoff und Maximilian Mieke, bevor das 2:3 feststand. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim folgenden 11:2, 11:3, 11:5 gegen Pascal Halwaß fand Emanuel Schänzle von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Eher wenig Gegenwehr bekam Jonas Göbel beim 11:2, 11:1, 11:2 von Marc Bamberger. Dass der unterlegene Gastspieler Bamberger nur 5 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 V und des SC Staig II in die Box. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Maximilian Mieke war der Gastgeber Flavio Candrea. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 6:1.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SSV Ulm 1846 V nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Wiblingen am 22.04.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SC Staig II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.04.2023 gegen den SSV Ulm 1846 III erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Schänzle / Göbel 1:0, Candrea / Aschoff 1:0

Einzel: F. Candrea 2:0, L. Aschoff 0:1, E. Schänzle 1:0, J. Göbel 1:0

SC Staig II

Doppel: Rohrer / Bamberger 0:1, Mieke / Halwaß 0:1

Einzel: M. Mieke 1:1, F. Rohrer 0:1, M. Bamberger 0:1, P. Halwaß 0:1